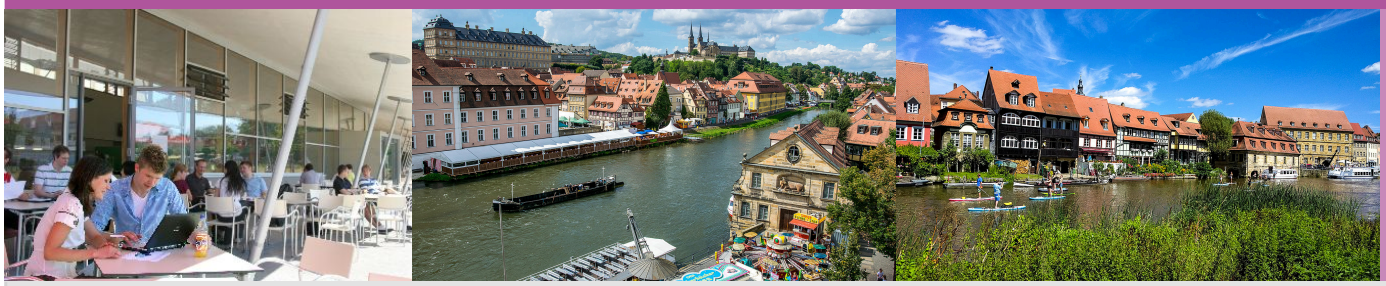
European Economic Studies

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Bachelor of Science, Master of Science



Studium

Volkswirtschaftslehre mit internationaler Ausrichtung

Die Globalisierung der Märkte und Volkswirtschaften erfordert ein Verständnis internationaler Wirtschaftsstrukturen, fremder Kulturen und Sprachkenntnisse. Zum Wintersemester 2000/01 ist mit „European Economic Studies (EES)“ der erste konsekutive volkswirtschaftliche Bachelor/Master-Studiengang in Bayern (und einer der ersten in Deutschland) an der Universität Bamberg eingeführt worden.

Kernfach der Ausbildung stellt die Volkswirtschaftslehre (VWL) dar, welche sich mit der Beschreibung und Erklärung einzel- sowie gesamtwirtschaftlicher Phänomene befasst. Dabei wird Internationalität und Interdisziplinarität großgeschrieben: Durch Sprachunterricht in zwei Wirtschaftsfremdsprachen, einen integrierten Auslandsaufenthalt von 1-2 Semestern im Bachelor-Programm und die Einbeziehung des breiten wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Lehrangebots der Universität Bamberg können die Studierenden nicht nur eine hohe Fachkompetenz erwerben, sondern auch ihr individuelles akademisches Profil entwickeln.

Dank des historischen Stadtkerns, der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, gilt Bamberg als eine der schönsten Städte Deutschlands. Mit ihren rund 76.000 Einwohnern und etwa 12.000 Studierenden bietet Bamberg einen idealen Rahmen für ein erfolgreiches Studium mit Flair.

Bachelor of Science

Bereits nach drei Jahren kann das Bachelorstudium mit einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss, dem „Bachelor of Science (BSc) in European Economic Studies (EES)“, beendet werden. Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch. Das Bachelorstudium kann immer zum Winter- und Sommersemester begonnen werden.

Master of Science

Im Rahmen des zweijährigen EES-Master-Programms besteht die Möglichkeit den „Master of Science (MSc) in European Economic Studies (EES)“ zu erwerben. Die Unterrichtssprachen sind, wie auch im Bachelor EES, Deutsch und Englisch. Auch das Masterstudium kann zum Winter- und Sommersemester begonnen werden.

Kontakt

Dr. Felix Stübben
Feldkirchenstr. 21, Raum 02.40
96052 Bamberg
Tel.: 0951/863-2687
E-Mail: ees@uni-bamberg.de

Gestaltung

Der Bachelor

Die volkswirtschaftlichen und methodischen Grundlagen werden im Bachelor EES sowohl in klassischen Vorlesungen, als auch in Seminaren, in Themenfelder wie Wirtschafts- und Industriepolitik, Globalisierung und Finanzmärkte oder Bildungsökonomik und Arbeitsmärkte, in kleinen Gruppen erarbeitet.

Neben einer Vielzahl von Wahlmöglichkeiten, Praxisbezug und internationaler Ausrichtung setzt dieser Studiengang besonderes Gewicht auf die Interdisziplinarität im Hinblick auf benachbarte sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Lehrinhalte. In Wahlbereichen können Module u.a. aus den Fächern BWL, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Soziologie belegt werden. Das Bachelorprogramm EES zeichnet sich also durch ein hohes Maß an Flexibilität bei der Kurswahl aus.

Im Bereich Wirtschaftsfremdsprachen können aus einem Angebot von fünf Sprachen zwei ausgewählt werden. Dabei sollte Englisch wegen seiner Bedeutung als volkswirtschaftliche Arbeitssprache die erste Wahl sein. Das Angebot umfasst derzeit: Wirtschaftsenglisch, -französisch, -italienisch, -spanisch und -russisch. Bis auf Englisch werden zu diesen Sprachen Intensivkurse angeboten, falls keine Vorkenntnisse vorhanden sind. Weitere Informationen hierzu finden sich auf den Seiten des Sprachenzentrums Bamberg.

Auf das Studium in Bamberg folgt ein Auslandsstudium von 1-2 Semestern an einer der zahlreichen Partneruniversitäten (derzeit ca. 350 in über 60 Ländern). Abhängig von der Wahl der Gasthochschule ist auch ein Doppelabschluss der Universität Bamberg und der entsprechenden Partneruniversität möglich. Weitere Infos zum Thema Doppelabschlüsse EES finden Sie hier.

Abgerundet wird das Programm durch eine Abschlussarbeit (Bachelorarbeit) mit einer Bearbeitungszeit von zwei Monaten.

Der Master

Das Institut für VWL bietet seinen Masterstudierenden, neben einem volkswirtschaftlichen und methodischen Grundprogramm, ein vielfältiges Spezialisierungsangebot. Die Studierenden wählen dabei frei aus einem großen Korb von Ökonomiemodulen wie beispielsweise „International Monetary Economics“, „Political Economics“, „Computational Behavioral Macroeconomics“, „Industrial Economics“, „Personality Psychology and Economics“, „Applied Economics of Education“ oder „Finanzmarktdynamik“. Zudem sind Fächer frei aus einem breiten Angebot der BWL, Politik, Soziologie, Statistik, Rechtwissenschaften sowie Wirtschafts- und Sozialgeschichte wählbar. Wie das Bachelorstudium zeichnet sich demnach auch der Master EES durch ein hohes Maß an Wahlfreiheit aus.

Im Bereich Wirtschaftsfremdsprachen besteht das Angebot des Sprachenzentrums Bamberg aktuell aus Wirtschaftsenglisch, -französisch, -italienisch, -spanisch und –russisch. Hierbei sind wahlweise eine oder zwei Sprachen zu wählen. Falls die nötigen Vorkenntnisse fehlen, kann die Wirtschaftsfremdsprache auf Antrag auch auf Bachelorniveau absolviert werden.

Ein Auslandsaufenthalt von 1-2 Semestern ist möglich, jedoch nicht verpflichtend. Abhängig von der Wahl der Gasthochschule ist auch ein Doppelabschluss der Universität Bamberg und der entsprechenden Partneruniversität möglich. Weitere Infos zum Thema Doppelabschlüsse EES finden Sie hier. Mit dem erfolgreichen Verfassen der Masterarbeit (in der Regel 5 Monate) wird das Masterstudium EES planmäßig nach zwei Jahren abgeschlossen.

Möglichkeiten

Berufliche Perspektiven

Mögliche Tätigkeitsfelder nach einem Bachelor- und/oder Masterstudium EES sind unter anderem nationale wie internationale Organisationen, Institute, Forschungseinrichtungen und Unternehmen, Ministerien, Behörden, Banken und Versicherungen sowie eine akademische Kariere an einer Universität oder Hochschule.

So sind Absolventen des Studiengangs EES und Doktoranden der VWL in Bamberg laut einer größer angelegten eigenen Befragung unter anderem bei Landes- und Bundesministerien, der Europäischen Kommission, der Deutschen Bundesbank, bei Ratingagenturen sowie bei größeren internationalen Instituten und Unternehmen beschäftigt. Ein größerer Teil der Masterabsolventen wurde zudem an deutschen und europäischen Universitäten für ein Promotionsstudium zugelassen.

Über unseren Alumniverein EESwird ein enger und reger Kontakt zwischen Studierenden und Absolventen des Studiengangs ermöglicht.

Bewerbung

Voraussetzungen, Einschreibung und Zulassung

Studieninteressierte sollten neben einem Interesse für wirtschaftliche Sachverhalte und Sprachen auch eine Neigung für mathematische Inhalte mitbringen.

Der **Bachelorstudiengang EES** ist derzeit nicht zulassungsbeschränkt. Es genügt einereguläre Einschreibung ohne Bewerbung.

Für die Zulassung zum **Masterstudiengang EES** wird ein Abschluss im Bachelor EES oder in einem anderen wirtschafts-, sozial- oder naturwissenschaftlichen oder mathematischen Studiengang mit einer Gesamtabschlussnote von 2,5 oder besser vorausgesetzt. Interessenten

müssen sich vorab für einen Platz im Masterprogramm bewerben.

Weitere Informationen für Interessenten mit nationalen und internationalen Abschlüssen, die sich für den Master EES bewerben wollen, sind hier abrufbar.

© xStudy SE 1997 - 2025